

Energetic Ratgeber

**MON
VIE.**

Energycosmetic

EnerQi
**Die Kraft der
Berührung**

Energetic
AP-Massagecreme
Bodylotion

Qi, der Fluss der Energie
Allgemeines Wohlbefinden

Übersäuerung
Basische Körperpflege

Akumassage und Akupressur



ENERGYCOSMETIC

zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens

Alle Gesundheitsprobleme sind ein Resultat von Störungen des Energieflusses entlang der Meridiane. Werden diese Störungen beseitigt, setzt die Genesung automatisch ein.

Es ist unmöglich krank zu werden, wenn der Körper energetisch ausbalanciert ist und es keine Störungen des Energieflusses entlang der Meridiane gibt.



Yin-Yang

Die Betrachtungsweise der Chinesen:

Sie betrachten den Menschen als Bindeglied zwischen der Erde, auf der er lebt, und dem Himmel, dem er entgegenstrebt. Dementsprechend wird grundsätzlich von ihnen zwischen zwei Energieformen unterschieden, nennen wir es Zweiphasigkeit des Energiekörpers.

Die erste Phase entstammt der Erde, Sie wird als Yin-Energie bezeichnet. Darunter ist u.a. die Energie zu verstehen, die wir in Form von Nahrungsmitteln zu uns nehmen.

Gleiches gilt für die zweite Phase, die sogenannte kosmische Energie, chinesisch die Yang-Energie. Mit diesem Begriff sind in erster Linie Einflüsse des Sonnenlichts gemeint, ohne das ein Leben nicht möglich wäre.

Entsprechend ihrem Ursprung werden diesen zwei Phasen Eigenschaften zugeschrieben. Eigenschaften, die sich nicht nur auf den menschlichen Körper, sondern auf alle Bereiche des Lebens anwenden lassen. Sie sind verwendbar als medizinische Begriffe, sowie für Tages- und Jahreszeiten, Politik, Religion und Philosophie, kurz für alle Bereiche des Lebens.

Energie-Medizinisch gesehen gibt es also nur zwei Krankheitsbilder:

Die **Yang-Phase** (alles was westl. Med. gesehen akut ist) = **Energiefuelle**

Die **Yin-Phase** (alles was nach westl. Med. gesehen, chronisch ist) = **Energieleere**

Ziel ist es, den aus der Balance gebrachten Energiefluss wieder in Harmonie zu bringen.



Energiezeichen

In der chinesischen Energielehre unterscheidet man also nur zwischen Zwei Energiezuständen. Diese sollten immer in Balance untereinander stehen. Die unten zugeordneten Symptome helfen Ihnen dabei den richtigen Energiezustand zu erkennen.

Energiefülle

akutes Krankheitsbild

Schmerzen oder Beschwerden im Ruhezustand verschlimmern sich durch Wärme, geschwollen, heiss und gerötet, stechender Schmerz

z.B. Energiefülle im rechten Kniegelenk: es wird nicht das betroffene Knie sondern das gegenüberliegende Knie eingecremt, in weiterer Folge kann auch das linke und das rechte Ellebogengelenk eingecremt werden. (akupressiert).

Energieleere

chronisches Krankheitsbild, Schmerzen oder Beschwerden während oder unmittelbar nach Bewegung, verbessern sich durch Wärme, eingezogen, kalt, farblos, weiss, dumpfer Schmerz
z.B. Energieleere im rechten Kniegelenk: es wird das betroffene Knie eingecremt (akupressiert).

EnerQi

AP-Massagecreme



EnerQi 100ml

Energetic AP-Massagecreme

revitalisierend und harmonisierend

Eine starke Energiesubstanz steigert Ihr körperliches Wohlbefinden. Zur täglich Anwendung morgendliches Eincremen von Ohren, Gesicht, Brust, Füßen und Händen und Narben.

EnerQi AP-Massagecreme:

Die Therapie mit EnerQi AP-Massagecreme ist vielseitig einsetzbar. Mit ihrer Hilfe werden Akupunkturpunkte, bestimmte Segmente und Hautflächen durch den Einsatz von elektrisch-energetisch schwingende, leitende Substanzen und Pflanzen beeinflusst, also AKUMASSIERT. EnerQi AP-Massagecreme ist KEIN Medikament sondern harmonisiert bestehende Energieflussstörungen und Staus.

EnerQi Ap-Massagecreme bewirkt eine Veränderung des elektrischen Verhaltens der Meridianpunkte. Die Therapie mit der EnerQi AP-Massagecreme beruht auf dem Ausgleich von Disharmonie auf der energetischen und auf der informativen Ebene.

Durch das sorgfältige Zusammenstellen der Inhaltsstoffe wie Kräuter, Öl, u.s.w., entwickelt EnerQi AP-Massagecreme eine harmonische Energie, ein Qi, ähnlich dem gesunden und ausgeglichenerm Energiefluss an Mensch und Tier.

Qi wirkt fördernd und anregend, wirkt wärmend und nährend, Qi hat eine Abwehrfunktion, wirkt kontrollierend und umwandelnd und führt zu einer Selbstheilung oder zumindest zu einer Linderung von Schmerzen und Abbau der Symptome.

Qi, der Fluss der Energie

Bei der Akupunktur, Akupunkt-Massage oder Partnermassage übernimmt der behandelnde Therapeut oder Partner für seinen Patienten der entsprechende Gegenpol.

EnerQi AP-Massagecreme übernimmt also als elektrisch-energetisch-leitende Creme die Rolle des Gegenpols bei der Selbstanwendung.



Anwendung durch den Akupunkturarzt oder Therapeuten.

EnerQi AP-Massagecreme lässt sich im Rahmen der ausgeführten Therapie zur Unterstützung anwenden. Die Creme wirkt an der angewendeten Stelle (Punkt oder Fläche) tonisierend oder energiezuführend.

Deshalb denken sie bei Behandlung von E-Fuellezuständen immer an die Möglichkeit der konsensualen Therapie. Beziehung links und rechts, oben und unten, vorne und hinten oder z.B. rechts oben-links unten usw.

Bei E-Leerezuständen wird am betroffenen Areal oder der Körperstelle gearbeitet. Bei der Cremenanwendung handelt es sich um ein abgeändertes Instruments der Akupunktur, gleiche Regel anderes Werkzeug. (Laser, Elektroakupunktur, Farbakupunktur usw.)

Wichtig bei der flächigen Anwendung ist auch das Beachten der Energieflussrichtung. Gleichzeitig sollte der Anwender auch an die Möglichkeit der unterstützenden Arbeit mit der Creme zu Hause unter Anleitung des Therapeuten denken. (Medikament)



Die Eigentherapie

Die regelmäßige Anwendung von EnerQi AP-Massagecreme bewirkt eine Veränderung des elektrischen Verhaltens der Meridiane. Die Therapie mit EnerQi AP-Massagecreme beruht auf dem Ausgleich von Disharmonie auf der energetischen und auf der informativen Ebene. Durch die Harmonisierung des Energiehaushaltes verändert sich der körperliche sowie auch der seelische Zustand des Anwenders.

Wichtig: Energieflussrichtung beachten

Anwendungsbeispiele siehe beigelegte Karte



Die Partnermassage

An manchen Tagen muss man sich umeinander kümmern: Umsorgen, Zeit miteinander verbringen - so wie am Anfang. Den Alltag hinter sich lassen und eintauchen in eine Welt von Düften und von Berührung. Die Nähe und die Haut des Partners spüren, ihm nahe sein - mit allen Sinnen. Und die Welt um sich herum einfach vergessen.

EnerQi

Energetic Bodylotion



für ein allgemeines Wohlbefinden



EnerQi 200ml

Energetic Bodylotion

antiaging, revitalisierend und harmonisierend

Eine Energiesubstanz sorgt für jugendliches Aussehen. Bei täglicher Anwendung zeigt sich rasch ein sichtbar schöneres geschmeidigeres und strafferres Hautbild.

EnerQi Bodylotion:

Durch die hochwertigen, vitaminreichen Pflanzen und dem Öl, zur täglichen Gesichtspflege geeignet. Dient der Haut zur Straffung, Entschlackung und Entgiftung. Löst Säuren, Giftstoffe und überschüssigen Talg. Die Haut wird rein und straff, das Hautbild klar und frisch.

EnerQi Energetic Bodylotion wirkt entschlackend und gibt der Haut die Spannkraft und Frische wieder zurück. Der basische Anteil des Öles zieht die Milchsäure und die Stoffwechselgifte aus Haut und Muskulatur. EnerQi Bodylotion und EnerQi AP-Massagecreme bringen wieder Lebensenergie in das Gewebe. So bleiben die Sehnen, Muskeln und Bindegewebsfasern elastisch und gut durchblutet.

Eine basische Körperpflege schafft die Grundlage für Vitalität und Gesundheit.

STRESS, ÜBERLASTUNG, BEWEGUNGSMANGEL und CHEMISCHE NAHRUNGSMITTELZUSATZSTOFFE begünstigen die Übersäuerung.

Anwendung zur Tages- und Nachtpflege und als Gesichtsmaske. Dosierung: Je nach Hauttyp dünn bis satt (Faltenbereiche 2 x täglich) auftragen und einmassieren.

EnerQi Bodylotion auch bei Cellulite

Wir kennen die meisten natürlichen Ursachen der Cellulite. Durch schlechtes und schnelles Essen, Stress und wenig Schlaf, sowie vererbter Anlagen, hormoneller Störungen und schlechte Gewohnheiten, kommt es zur Bildung von Cellulite. Die Erklärung für dieses Phänomen ist in den "Lebensgewohnheiten" zu finden, besonders in denen des Essens.

Cellulite muss nicht sein

Beunruhigend ist die Cellulite, wenn sie über die erträgliche Norm hinausgeht und sich als typische Anzeichen zeigt, wie die hässliche "Reithose", oder die unschöne "Orangenhaut", der "Stiernacken" oder die "Säulenbeine" mit Fettpolstern am Knie und an der Wade.

Das Problem der Cellulite entsteht durch eine Unterfunktion des Lymphsystems, das unter anderem für die Elastizität der Haut zuständig ist. Cellulite kann sich an Hüften, Gesäss, Bauch, Oberschenkel und Oberarme bilden und entsteht typischer Weise bei Frauen durch eine Ablagerung von Fett in den Adipozyten (Fettzellen in der Unterhaut), die mit einer sich darum herum bildenden Wasseransammlung (auf Ober- und Unterhaut) einhergeht. Die Folge hiervon ist eine Unterversorgung und Verstopfung des Bindegewebes. Dieses verliert an Elastizität und dehnt sich. Die entstehenden unästhetischen Cellulite-Zonen entwickeln sich. Sport oder strenge Diät helfen nicht mehr.

Die Cellulite zeigt Zellgewebsstörungen und Störungen des Energiekreislaufs und des Hormonhaushaltes an. Der Energiefluss, wie die chinesische Energielehre sagt ist aus dem Gleichgewicht.

Cellulite ist das Resultat einer chronischen Vergiftung (Übersäuerung) und einer daraus entstandener Energieflussstörung.

Durch die regelmäßige Anwendung von Massage-Techniken in Verbindung mit EnerQi Bodylotion erreichen Sie eine optimale Stimulation des Bindegewebes in den Unterhaut-Fettzellen. Durch diese Art der Hautgymnastik wird das Bindegewebe wieder in Einklang mit seinen natürlichen Funktionen gebracht. Die Blutzirkulation und der Kreislauf des Lymphsystems wird angeregt. Durch den verstärkten Stoffwechsel werden die Stoffwechselabfälle schneller und gezielter abgebaut. Das Ergebnis der Behandlungen ist eine schlanke, bessere Figur mit einer gleichzeitig weichen und festeren Haut.

Dabei müssen sie unbedingt auf die Energieflussrichtung achten.

Dieses schmerzlose Verfahren sorgt für eine Entspannung und erhöht Ihr Wohlbefinden. Es werden ausschliesslich die natürlichen Funktionen des Organismus aktiviert und die Haut reaktiviert.

EnerQi Bodylotion ist eine wahre Kostbarkeit für Ihren Körper. Sie hat einen tiefgreifenden Einfluss auf die Haut und deren tiefer liegenden Schichten. Es aktiviert den Hautstoffwechsel um ein Vielfaches und ist dadurch beim Abbau der Cellulite unschlagbar.



Starrer Körper, gute Laune, neue Power:

pH-Geheimnis schöner Frauen

Dauernd müde, schlaffe Haut und auch noch neue Fettpölsterchen? Dann ist wahrscheinlich Ihre Säure-Basen-Balance, der so genannte pH-Wert, aus dem Takt gekommen. Können Sie aber schnell wieder hinkriegen - mit gezielter Pflege, Vital-Food, Soft-Fitness und Energy-Relax.

Säure – Basen -Test Wie "sauer" sind Sie wirklich?

Sauer oder nicht? Eine einfache Methode, diese Frage zu beantworten, ist der Säure-Basen-Test. Dabei wird an drei aufeinander folgenden Tagen der pH-Wert des Urins gemessen. Und zwar mit einem Indikatorstreifen (gibt's in Apotheken, z.B. von Merck), der durch entsprechende Farbveränderungen den aktuellen PH-Wert anzeigt. Der pH-Wert gibt an, ob eine Flüssigkeit sauer oder basisch ist. Liegt der Wert unter 7, handelt es sich um eine Säure, zwischen 7 und 14 um eine Base. Bei einem Wert von exakt 7 ist die Flüssigkeit chemisch neutral.

Relaxen und Kraft tanken

Holen Sie mal richtig Luft! Denn die Atmung ist ein wichtiger Helfer, wenn Sie Ihren Körper entgiften wollen: Sie versorgt den Body nicht nur mit Sauerstoff, sondern massiert außerdem die inneren Organe, entsorgt Abfallstoffe, hält den Kreislauf auf Trab und hebt die Stimmung. Übrigens: Auch ein gesunder Schlaf fördert die Reinigungs-Vorgänge im Körper. Die Leber, das größte Entgiftungsorgan, läuft nämlich gegen 2 Uhr auf Hochtouren und will dabei nicht gestört werden.

Die Haut

Hauterkrankungen sind in fast allen Fällen die Folge von Stoffwechselstörungen im Innern des Organismus. Die Haut ist neben den Nieren das größte Ausscheidungsorgan. Durch dieses Organ entledigt sich der Körper überschüssiger Säuremengen. So entsteht der sogenannte Säure(schutz)-mantel von pH-Wert 5,5. Angeblich soll er die Haut sowohl vor Austrocknung, als auch vor dem Eindringen von Bakterien schützen. Da Bakterien über keine Eigenbewegung verfügen, ist nicht einzusehen, warum sie diese im neutralen Milieu gewinnen sollten. Ein Eindringen ist nur bei Verletzungen wahrscheinlich. Der saure Haut-pH-Wert 5,5 würde nicht ausreichen, um gerade die

krank-machenden Bakterien oder gar Pilze abzutöten. Schon der Arzt und Forscher Dr. Rumler bezeichnete den Säuremantel der Haut als Folge der pathologischen Aus-Scheidung. Das nicht ausreichend neutralisierte Gewebewasser verdunstet auf der Haut, so dass eine konzentrierte Menge Säure auf ihr zurückbleibt.

Ein Eigenversuch über 1/2 Jahr mit täglichen Waschungen und Bädern mit neutralisiertem Wasser zeigte eine schöne, weiche, leicht glänzende und gesunde Haut. Auch einige Dauerbrausen mit pH-Wert 8-8,5 änderten daran nichts. Im Gegenteil, durch die entschlackende und den Hautstoffwechsel anregende Maßnahme war nie eine Lotion oder Nachfettung notwendig. Nach kurzer Zeit war die Körperoberfläche geschmeidig, ausreichend gefettet und angenehm riechend.

Solange Säureüberschuss besteht, wird der Säuremantel nach 1-3 Stunden wieder erreicht sein. Bei Neugeborenen ist der pH-Wert der Haut noch neutral. Nach einigen Wochen scheiden sie bereits so viel Säure wie ein Erwachsener aus. Die mit alkalischer Seife (pH-Wert 10) gewaschene Haut eines 24 Wochen alten Säuglings benötigt etwa 60 Minuten, um wieder den Ausgangswert zu erreichen.

Zur täglichen Körperpflege, nach dem Waschen und Baden etc. ist EnerQi Bodylotion pH-Wert 8 zu empfehlen. Bei vielen Massage-, Fitnessstudios, Apotheken, Reformhäusern usw., erhältlich. Der völlig gesunde Mensch gibt keinerlei unangenehme Gerüche aus Mund, Harnröhre, Darm, Haut-Poren oder Drüsen ab. Gesundheit (Heilsein, Heilheit) kann man riechen, wie die Weisen des Ostens behaupten. Als Beispiel dafür wird meist Jogananda, der bereits erwähnte indische Weise, angeführt, dessen reiner Körper nach dem Tode keine Zersetzung von innen heraus erfuhr. Vollendete Yogis, so heißt es, verfügen über einen Gewebe – pH - Wert von 8.



Die Haut und die Einwirkung von Säuren und Basen

Unsere Haut mit ihrer großen Oberfläche wird häufig zur Ausscheidung von Säuren und Schlacken herangezogen. Sind Nieren, Darm und Lunge überlastet versucht der Organismus anfallenden Müll über die Hautporen auszuschleiden. Typische Symptome sind Ausschläge aller Art, vermehrtes Schwitzen und übelriechende Ausdünstungen. Der Schweiß gesunder Menschen ist völlig geruchlos. Der Mensch ist ein basisches Wesen. Der Grossteil allen Lebens stammt aus dem Meer. Zweidrittel der Erdoberfläche besteht aus dem basischen Lebenswasser mit einem pH-Wert von 8,0-8,5.

Seit Urzeiten bis in die siebziger Jahre unseres Jahrhunderts war Körperpflege basisch. Seither wird sie chemisch sauer betrieben. Der Mensch wächst neun Monate lang im Mutterleib im basischen Fruchtwasser. Dieses hat einen pH-Wert von 8,5. Seine Haut ist bei der Geburt basisch. Die saure Haut unserer Tage ist die saure Müllabfuhr via Haut und kein Säureschutzmantel.

Bis vor etwa 25 Jahren gab es ausschließlich basische Körperpflege. Diese bestand aus Waschungen mit basischen Seifen. Eine basische Hautoberfläche führt zur Ausscheidung von Schlacken und Säuren über die Haut. Sicherlich ist die Haut der Menschen im Laufe der letzten Jahrzehnte immer saurer geworden. Sie mußte nämlich dem in immer größere Säure- und Schlackennot gewordenen Körper zu Hilfe eilen, um seine Säuren und Schlacken auszuschleiden. Bei den Säurewerten der Haut ist es wie mit so vielen anderen „Werten“. „Werte“, wie Blutdruck oder Cholesterinspiegel ändern sich leider unaufhörlich zur krankhaften Seite. Durch unsere moderne Lebensweise sind wir allesamt kränker geworden. Die Statistik weist eine Menge Beschwerden heutzutage als normal auf, die noch vor 20 Jahren als pathologisch angesehen wurden. So ist es auch mit dem sog. Säureschutzmantel.

So gibt es mittlerweile aus dem Mißverständnis des nicht existierenden „Säureschutzmantels“ der Haut saure oder neutrale Körperpflegemittel mit Messungen von pH-5 und 6. Verwenden wir derart saure Duschmittel und Lotions drängen wir austrittswillige Substanzen wieder ins Körperinnere zurück.

Der Mensch ist biologisch gesehen ein basisches Wesen. Das Blut muss ständig basisch bleiben (pH 7,35 - 7,45). Entwicklungsgeschichtlich interessant ist die Tatsache, dass die prozentuelle Elektrolytverteilung in der extrazellulären Flüssigkeit des menschlichen Körpers der des Meerwassers gleicht. Das Meerwasser hat einen pH-Wert von 8 - 8,5. Eine gesunde Haut hat einen pH-Wert von 7,3 - 7,5 (Säugling pH 8,0). Alles was unter pH = 7 ist kann als sauer angesehen werden. Die Möglichkeiten basischer Körperpflege sind äußerst hilfreich. Sie haben das Ziel, unter Benutzung der Osmose den Körper anzuregen, Säuren und Schlacken in die ihn umgebende basische Milieu abzugeben. Säure macht krank.

Sehr viele Krankheiten werden durch ein saures Milieu gefördert. Müdigkeit, Energielosigkeit, Antriebschwäche, Depressionen, Konzentrations- und Merkstörungen, kalte Hände und Füße, Allergien, Gelenks- und Muskelschmerzen, Ekzeme, Haarausfall, Gastritis, Verstopfung und Durchfall sind grundsätzlich begleitet von einem Absinken des Organismus in ein saures Milieu.

Aussprüche wie "Ich bin sauer", spiegeln die körperliche Realität wieder. Parasiten wie Pilze, Darmegel, Würmer, Viren und schlechte Bakterien vermehren sich, wenn das Säure-Basen Gleichgewicht gestört ist

Übliche Körperpflegemittel wie Cremes, Körperlotionen haben meistens einen sauren pH-Wert bis 5 hinunter. Nur auf saurer Haut wachsen krankmachende Bakterien und Pilze. Menschen mit einem basischen Haut pH-Wert werden viel seltener von Insekten gestochen und Zecken gebissen, als Menschen mit saurem Haut pH-Wert und dementsprechender Ausdünstung.

Basische Körperpflege regt die Talgdrüsen selbstfettung der Haut an und schützt vor bakteriellen Entzündungen, Pilzinfektionen und Virenbefall wie z. B. Warzen.

Was bewirkt die basische Körperpflege ?

Die Möglichkeiten der basischen Körperpflege sind beeindruckend und hilfreich zugleich. Sie alle haben das Ziel, unter Benutzung des Naturgesetzes der Osmose die Haut anzuregen und aus dem sauren Milieu seiner Zellen und Säfte, Säuren und Schlacken in das ihn umgebende basische Milieu abzugeben.

Basische Körperpflege

Neutralisiert Säuren

Regt die Haut an, Säuren und Schlacken (Gifte) auszuschleiden

Reguliert die Selbstfettung der Haut

Bewirkt dadurch ein reines, straffes und verfeinertes Erscheinungsbild der Haut

EnerQi AP-Massagecreme und EnerQi Bodylotion helfen Ihnen bei Allergien, Entgiftung, Gelenks- Muskel- und Weichteilrheumatismus, Wirbelsäulenschmerzen, Hämorrhoiden, Pilze, Hautproblemen, Cellulite, Entschlackung, Hautpflege, Gicht, Grippe, Muskelverspannungen, Muskelkater

Eine regelmässiger Anwendung von EnerQi AP-Massagecreme und EnerQi Bodylotion wird bei Ihnen eine neues Gefühl des Wohlbefindens und eine gesteigerte Energie verursachen.

Durch das bewusste Eincremen und beachten der Energieflußrichtung werden Sie mit Ihrem Körper in Einklang sein und den Alltagssituationen energiegeladener gegenüberstehen.

**MON
VIE.**
Energycosmetic

Die Kraft der Berührung

pH-Geheimnis schöner Frauen

Säure – Basen -Test
Wie "sauer" sind Sie wirklich?

Relaxen und Kraft tanken

Die Haut und die Einwirkung von Säure und Basen

Was bewirkt basische Körperpflege

www.monvie.at